

[illegible]

Erst L. König: Magisteraltheorie in der Philosophie
v. Kamenikal Gaudi Wender

Confirmation

Der Herr Andreas Kasper über sein Sohn Eduard
Ludwig Land im kgl. Krementoff Amt & deren
vollständigen Erblassung.

Kv
500

Nachdem per Rescriptum D. d. Berlin den 23. Dec.
1786. approbirt worden, daß die vorgenannte
Zucht = Zucht = walden bis zur Einweisung in den
auf Sieben in Ambt Scherlenburg abgeben
werden in Circulation für die Gymnasien der
renten zur Bekleidung und der neuen
Conditionen abließ überlassen werden sollten,
so wird dem Andreas Karpas über die in Vogt
Krumendorf anstehende für die Zucht aus
der Besorgung, vertheilt.

Es überließ demnach der König. Majestät
König und Domänen Raths dem geliebten
Andreas Karpas in der für die Zucht
der zwei Jahre v. März an 1787. durch
Kauf in dem der für die Zucht und
der Stall und die angestrichen der
als mit Samen waschen und
Hund reichlich fallen und
Hofes Domini mit Hirschen und
Gut der Ambt vornehmen dem.

Er.

Es Acquisit war, daß, den auf
Zucht Zucht bis zur Einweisung in den
Zucht der für die Zucht und
bis zur Einweisung in den

von

Daß demüthigste Gebährde und Bittflehen eines
von Gott, als zu Anbetrachtung meines Nothstandes
dem Ansehn nach zu sein, sich bei der gütlichen und
gütlichen Behandlung jedes menschlichen Wesens
Nur, daß nicht unterlassen, selbst andere zu
sehen, und so weiter, und so weiter, und so weiter, wie
es denn in diesem Briefe, die Befolgung der Worte
meines und anderer Heiligen, die ich nun
meinen zu verstehen wie ich.

[illegible]

208

Gefallen vortrefflicher sehr Beschreibung "brenn-
gymnastik begreifen, und Praestanda praesent
stehen, Vollen von der Zeit der Zeit der Güte
und mehr.

Bestimmend ist, dass das Besondere, was
von der Königl. Preuss. Leih. Kammer
und Domainen Administration, als dem Acquiriren-
den Kassa mitgeteilt worden, und soll
deswegen der Königl. allhöchsten Confirmation
unterworfen werden.

Qu. gr. f. sp. Gumbinnen 17^{ten} Mart. 1788.

Königl. Königl. Lillf. Krings und Dom. Sammlg.
Wobser v Jurgas
Karella

Richard North Heing
 fob Bausfchreibung
 für den Andreas Harpa
 über sein Subj. Schlicht
 oder zwei Subj. T. Morsen
 1632. Subj. Mayschurff
 Bruno Land in Vorf. Krum:
 menderff. Ambo Schesten.

Justiz. Amt: Scheraga 18.
L. S. July 11. 1861. Borchs Citrowins

Hochselbster Abdruck stimmt mit dem Original überein,
und ist in fidei publicam stimmt attestiert.
Geistl. Rath Sehesten den 18^{ten} November 1844.

Sprecher
Geistl. Rath:

In Urkundung my verfaßten Abſchrift mit dem Original
 attolirt in fidem publicam. Geſch. Amt Sechsten Am
 18^{ten} November 1799.

Schreibe,
 Geſch. Actuar.

Transcribus via ChatGPT

No 16 (Nr. 66)

Seine Königliche Majestät von Preußen, unser allergnädigster Herr, bestätigen und ratifizieren die beigelegte Erbverschreibung, die von der Königlichen Litauischen Kammer am 17. März dieses Jahres dem **Andreas Karpa** erteilt wurde. Diese betrifft den erblichen Besitz von einer Hufe Kulmisch (oder zwei Hufen, sieben Morgen und 163 ½ Ruthen nach Magdeburger Maß) Bauernland im Dorf **Krummendorf**, Amtsbezirk Sehesten. Wir befehlen außerdem, dass die genannte Kammer den jetzigen Erwerber sowie seine Erben und rechtmäßigen Nachfolger, solange sie die festgelegten Verpflichtungen erfüllen, angemessen schützt.

Signiert in Berlin, den 21. August 1786.

Im Auftrag Seiner Königlichen Majestät, allergnädigster Spezialbefehl.

v. Blumenthal, Hande, Werder

Bestätigung der Erbverschreibung:

Die Verschreibung regelt den Erwerb von **Andreas Karpa** über eine Hufe Kulmisch im Dorf Krummendorf, wie folgt:

1. Überlassung des Landes: Die Königliche Litauische Kriegs- und Domänenkammer überlässt **Andreas Karpa** eine Hufe Kulmisch (oder zwei Hufen, sieben Morgen und 163 ½ Ruthen Magdeburger Maß) Bauernland. Er und seine Erben dürfen dieses Land nach Belieben nutzen, bebauen oder auch mit Genehmigung der Behörden veräußern.
2. Erbzins: **Karpa** ist verpflichtet, jährlich einen Erbzins zu zahlen, der ab Trinitatis 1789 zu entrichten ist. Dieser beträgt vier Reichstaler und 17 Groschen, die ohne Verzögerung an das Amt Sehesten zu leisten sind.
3. Bebauungspflichten: Innerhalb von drei Jahren muss das Land mit einem Wohnhaus, einer Scheune und einem Stall bebaut werden. Die Gebäude müssen stets in gutem Zustand gehalten werden. Freies Bauholz aus Königlichen Forsten ist nicht gestattet.
4. Beiträge und Dienstleistungen: **Karpa** hat Beiträge zu öffentlichen Lasten (z. B. Kirchen- und Schulabgaben) zu leisten. Darüber hinaus muss er sich an Straßen- und Wegeunterhalt, Wolfsjagden und ähnlichen Gemeindeaufgaben beteiligen. Die Verpflichtungen gelten anteilig nach der Größe seines Besitzes.
5. Beschaffung von Materialien: Benötigte Materialien für Bau und Nutzung des Landes müssen vom Amt beschafft werden. Eigene Herstellung oder Erwerb von anderen Stellen ist nicht gestattet, andernfalls drohen Strafen.
6. Behandlung bei Unglücksfällen: Im Fall von Unglücken wie Missernten oder Überschwemmungen wird **Karpa** gemäß den bestehenden Regelungen entschädigt. Bei landesweiten Katastrophen, wie Krieg oder Seuchen, hat er Anspruch auf Unterstützung, die allen betroffenen Untertanen gleichermaßen gewährt wird.
7. Schutz und Rechte: Solange **Karpa** und seine Nachfolger die Verpflichtungen erfüllen, sollen sie im Besitz und in den Rechten ihres Landes vor Beeinträchtigungen geschützt werden.

Urkundlich festgelegt und unterschrieben in Gumbinnen, am 17. März 1786.

Im Namen der Königlichen Litauischen Kriegs- und Domänenkammer: v. Jurgas, Kurella, Wirth
Heinz, Kurtzfleisch

Justizamt Sehesten, 15. Juli 1786: **Andreas Karpa** hat die Erbverschreibung durch drei Kreuze anstelle seiner Unterschrift bestätigt. Dies wird hiermit bezeugt.

Justizamt Sehesten, 18. November 1799: Die vorliegende Abschrift entspricht dem Original, was hiermit öffentlich beglaubigt wird.

??, Justiz-Aktuar